**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

**Band:** 22 (1900)

**Heft:** 15

**Anhang:** Erste Beilage zu Nr. 15 der Schweizer Frauen-Zeitung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### Bekämpfung.



afin Dämon sitt in meiner Brust Und nagt an meinem Bergen, Derjagt mir Luft, verscheucht mir freud', Bereitet auch wohl Schmerzen.

Meift bin ich gang in der Bewalt Des dufteren Befellen; Und glaub' ich ihn 'mal los zu sein, So war dies nur ein Prellen.

Im nächsten Augenblicke schon, Beginnet er zu nagen, Beginnt er fein erbarmlich Werk, Mich armen Mensch zu plagen.

Schon lange weilt er in der Bruft Und nagt und qualt und gehret; Und mit der Zeit, ich mert's genau, Daß fich das Qualen mehret.

Dem Beift gefällt mein Ceben nicht, hat freude nur am Schonen, Der Kunft, der Liebe Götterfraft, Dem Behren möcht' er fronen.

Doch das paßt schlecht zu diefer Zeit, Pagt Schlecht zu diesem Manne; Drum gilt es zu bekampfen ihn, Bu halten ihn im Banne.

Entzieh ihm die Belegenheit, Bu leben feinem Sehnen; Und fehre fühn den Ruden gu, Der Welt, und lag fie bohnen.

Und hörft du felbft der Götter hohn, Und fühlft du dich im Wanken; Dann nimm den Stab, und wandre weit, Das fest dem Qualgeift Schranten.

Auf Frage 5394: Sie haben vollständig recht, wenn Sie die fünfte Patenstelle ablehnen. Ihre Schwügerin scheint mir überhaupt die reinste "Blutfaugerin" zu fein.

au sein. A. 8. in B. Auf Frage 5394: Sine solche Auffassung der Patenstelle ist mir neu, und sie erscheint mir ebenso unverschämt als zudringlich. Daß man mit Unnahme der erssen Katenstelle auch alle folgenden übernimmt, it einsach lächerlich. Lehnen Sie die Ehre ruhig ab, und jeder verständige Mensch wird Ihnen beipslichten. Meine Kinner haben jedes verschiedene Raten aus dem bessern Mittelstande und bekonnnen bei der Taufe ein Geschent von ca. 20–30 Fr. und jedes Neusahr einselnen Schmuckgegenstand von ebenfalls ca. 20 Fr. Wert. Dann aber ihrs sertig!

Dann aber ist's fertig!

Auf Frage 5395 sind uns weiterhin zugefommen:
Frau R. 1. 11 28.

" R. 5. 80

" R. 5. 80

" R. 5. 80

" Dr. J. in B.

Bonnentin in M.

Da durch die Hölfe von teilnehmenden und opfersbereitwilligen Herzen die Not der so schwere heine framilie abgewendet und auch für die Jufunft die Sorge gehoben it, schließen wir die Sammlung mit dem tiefgefühltesten, wärmsten Dante an alle weiten Geber und Gebertinen, denen ehestens die berivaten Mitteilungen zugehen werden.

Die Redaktion.

Auf Frage 5396: Schade ist es, daß Sie uns

Die Redaktion.
Auf Frage 5396: Schabe ift es, daß Sie uns nicht sagen, um was für eine Sprache es sich hanbelt, da nicht alle gleich schwer erlernbar sind. Chinessich ist 3. B. schwieriger als italienisch. Wenn Sie etwas Frammatik treiben und dabei auf eine für Sie nur rein fremdsprachliche Umgebung angewiesen sind. dürften Sie in einem Jahre schon ziemlich weit kommen. Von diesem Gesichtspunkte aus dürften Sie also dem Wunsche des ältern Sohnes schon entsprechen, insofern die

flimatischen Verhältnisse bes Aufenthaltsortes bieses Sohnes für Sie günstig sind und der jüngere Sohn, wie zu glauben ist, genug Selbständigkeit bestigt, um sich die der Jahre auch ohne der Mutter dierkt Auflicht weiter voranzuarbeiten.

sicht weiter voranzuarbeiten. B. Seewort.
Auf Frage 5397: Nachdem Sie das Bermigen
Jirer Frau (eigentlich zu Aunsten der Kinder) berart
gut verwaltet haben, wie es geschehen, wird es Ihrer
Frau sehre fahwer fallen, die Derausgabe ihres Bermögens herbeizustühren ober eine Gittertrennung zu
verlangen. Dies um so mehr, als Sie ja nachweifen
können, daß sie es nur verschleubern, anstatt zusammenhalten wird. Im allgemeinen bin ich natürlich prinzipiell sitr die Gleichberechtigung beider Geschlechter,
allein in einem solchen Falle ist es gerabezu ein Klück,
wenn der Wann mit allen zulässigen Witteln seine Rechte als Gatte und Familienvater geltend macht.
Wöge Ihre bedentlich irregeleitete Frau noch rechtzeitig zur Bestunung kommen.

Auf Frage 5398: Ganz recht.

Möge Ihre bebenklich irregeleitete Frau noch rechtzeitig zur Besinnung kommen.

Auf Frage 5398: Ganz recht. Dem Rat des Lehrers ist unbedingt Folge zu leisten, wenn nicht das Kapital sür die früheren Unterrichtsstunden des Sohnes kinausgeworfen sein foll. Ohne die minimal angesette llebungszeit einer Stunde pro Tag wird Ihr Sohn in seiner Ausbildung nicht weiter kommen, sondern wiel eher das verschwitzen, was er gelernt hat. Möge Ihr Mann nun nur auch die Konsequenzen tragen von dem, was er wider Ihren Wilsen angevednet hat. Uedrigens ist nicht gesagt, daß die Stimme des Sohnes auf alle Zeit sür gesangliche Leisungen verdorben seit darüber hinaus so viel als möglich geschont, so kun sein die konsekungen von dem was er wider Ahren Wilsen die einig eit darüber hinaus so viel als möglich geschont, so kan sie die grungsstützt darüber hinaus so viel als möglich geschont, so kan sie die grungsstätzt machen, nur wird ihr Schen lage voraussstätzt die andere sein.

Auf Frage 5399: So sehr ich Ihre Gesüble be-

lage voraussichtlich eine andere sein. "B. Seewart.

Auf Frage 5399: So sehr ich Ihre Gestühle begreise, möchte ich Ihren voch raten, benachteiligen Sie über den Toten die Lebenben nicht, sondern besuchen. Sie die goldene Sochzeit Ihrer Großeltern. Ich glaube, selbst die Ihnen so teure Tote mürde, wenn sie könnet, ähnlich sprechen. Erstens geht es ja zumeist sowieso an einer goldenen Hochzeit ruhsiger und stiller zu als an einer ersten Trauung, und in dem vortiegenden Kalle wird es sich überdies ganz von selbst geden, daß die gesten. Daß die Jubelwogen nicht zu hoch gehen. Sie müssen hab die Jubelwogen nicht zu hoch gehen. Sie müssen icht werden hie Archen Jodzeit sommt nicht wergesen, und bald hernach thum sich wahrscheinlich auch sie alten Leutchen die Kirchhofsthüren auf. Warum denn dem greisen Kaare wehe thun? "Seid fröhlich mit den Fröhlichen, weinet mit den Weinenden."

Mit den Frohitogen, weiner mit ven Zveineiwein.

Auf Frage 5400: Je nach den verschiedenen, fantonalen Gestegen find es verschiedenen. Behörben, welche die Todeserklärung aussprechen, da sind es Gerichte, dort Civilbehörden. Sprechen Sie über den Fall mit einem Gemeinbepräsidenten oder auch einem sivilstandsamt; Sie werden dort schon Wegleitung bekommen. Wenn ich aber nicht irre, braucht es 30 Jahre vom Zeitpuntt des Beginns der Verschollenheit dis die Todeserklärung erfolgen kann. Wenn es mit recht ist, wäre aber Ihrer Freundin auch in anderer Weise zu helsen, indem die Möglichkeit vorliegt, daß unter gewissen umständich von die Minstindigungen einer Werlobung (Geverkindigung) und Tranung nicht durch die Zeitungen, sondern höchstens durch Anschlag erfolgen kann. Betrauen Sie allenfalls einen gewissen harf Anschlag erfolgen kann. Betrauen Sie allenfalls einen gewissen harf Ansace 5401: Ich teile Ihre Anssich vollender

Auf Frage 5401: Ich teile Ihre Ansicht volltommen. Das Bersprechen, welches Sie Ihrem Bruder gegeben haben, ift sit Sie aus Gründen der Dankbarfeit und Rechtlichkeit in dem Falle bindend. Will Ihr Mann das nicht verstehen, und schätzt er Sie unter den vorliegenden Umitänden nicht höher als das Geld, dann haben Sie mehr als recht, wenn Sie sich endgültig von ihm trennen. In der von vielen so verpänten Scheidung liegt eben doch oft nichts anderes, als eine moralische Handlung, welche durchauführen man seinem eigenen Sein schuldig ist. Mer. Förma.

man seinem eigenen Sein schuldig tit. Alex. Forma. Auf Frage 5402: Wenn sich in ber That die Berhältnisse berart geändert haben, daß die Kenklonksbalterin die eingegangenen Verpflichtungen nicht halten fann, werben Sie, falls Sie die Tochter zurücknehmen oder anderweitig placieren, schon ihr Gelb so oder so zurücknehmen fünnen, wenn überhaupt noch etwas zu bekommen ist. Sie war ein großer Fehler, daß Sie imman zwischen sich und Ihr kind stellten; es hätte boch wahrhaftig genügt, wenn die sonstige Korrespondenz kontrolliert worden wäre.

denz fontvolliert worden wäre.

Auf Frage 5404: Das Beste wird sein, wenn Sie 20—36 Centimeter vom Boden ganz leichte Gaze spannen oder in engen Massen Baumwolssden trau und quer ziehen. Wer nicht schießen kann, läßt es allerdings besser bleiben; es ist gar bald Unseil angerichtet; sonst aber dürften Schrotgeschoffe selbst in ziemlich unsicherer Hand doch wirksam sein.

3. Seewart.

Auf Frage 5404: Wir haben über unsere Garten-beete grobnaschige Drahtgitter, ziemlich hoch gewöllst, darüber gelegt. Die Anschaffung ist allerbings teuer, aber bei forgfältiger Behandlung sind die Gitter un-begrenzt haltbar.

degrenzt hatbar.

Auf Frage \$407: Wenn Ihre Tachter anders als nur in Glacchandschuheftuhen arbeiten will, d. h. eine Stellung nicht scheut, würde ich ihr raten, in verschiedenen herrschaftlichen Häufern, 3. B. in Süddentschland baprische Küche, Hüfsköchinnens und Köchinnens und geförbert werden. Hernachgenommen und geförbert werden. Hernachgenommen und geförbert werden. Hernach fam sie dann immer noch in ein Hotel oder eine Kochschuhen leiteren Orten geht es gewöhnlich viel zu schollorenhaft zu, viel Geld wird wegeworfen und Endes aller Einen hat so eine Tochter einen kleinen Schumer von dem, wie man etwa einen Kuddig nachen könnter der sie weiß nicht, wenn's Wasser lieben hat so eine Kochschule die in einem geordenen Hauftzel wird sche sie weiß nicht, wenn's Wasser sieder. Mie schein einen Kochschule die in einem geordenen Daushalte selbst, und wenn's nur (?) bet der Mutter ist.

Auf Frage 5408: Aerzte, welche einen Untherforden

Mutter ist.

Anf Frage 5408: Aerzte, welche eigene Apvihefen haben, lehren ihre Apotheferinnen. (anmetit sind es diegenen Frauen oder auch die Haustellen und und nach konform der sich im Geschäfte (der Apothefe) ergebenden Bedürfnisse und auf ihre Gefahr ein, ohne ahr viel anderes verlangt wird, als eine gute Schuldbildung und leichtes Gedächtnis siene gute Schuldbildung und beichtes Hächtnisse beiten, bolange sie in dem Berufe sind, und in den Kantonen, wo keine Freigebung der ärzlischen Prazis ist, immer von den Verzten (oder auch Apothefern) abhängig können also nie selbständig arbeiten. Anders, wenn eine Tochter ins Gymnassum geht und gleich einem kinstigen. Apothefer die Universität besucht und inzwischen in einer staatlich anerkannten Apothefe praktische Studien treibt und son alle Wege gleich einem männlichen Kollegen offen.

Auf Frage 5411: Eiserne Bettstellen sind gesund-heitlich durchaus nicht nachteilig, im Gegenteil aus sanitären Clünden varzuziehen, wenn sie nicht mit Bolstern versehen werden netwen nicht nicht größern Staube und folglich auch Miasmenträger sind als Holz. Das einzige, was dasür zu empfehlen, ist ein hölzernes Brett innerhalb des Juhendes, damit die Jühe nicht mit dem kalten Eisen in Berührung kommen können.

kinf Krage 5413: Stipendien werden immer nach den Bestimmungen der betressenden Jonds oder geseicht seine Versigungen aushingegeben. Sie erturdigen sich am besten über die bezigstichen Moord-nungen bei der Umtsstelle oder der Bermaltung, vom welcher allenfalls die Stipendien in Anspruch genommen werder allenfalls die Stipendien in Anspruch genommen werden sollen. In vielen, wenn nicht in den meisten Hallen des Konnens geschiebt.

Auf Frage 5412: Sine Fran sollte stets singer sein John der Mann; doch gibt es manche glückliche Ihm umgesehrten Verdältnis, zumal wenn die Ihm umgesehrten Verdältnis ve

Das Besser ist des Guten Feind. Tavellose Stärke-wäsche ist der Stolz der Hausfrau. Alle Mühe und Arbeit nützt aber nichts, wenn die Stärke nicht von vorzäglicher Qualität ist. Das Bortress-lichste, was auf diesem Gebiete neuestens mit Recht gepriesen wird, ist die Renny-Reiskäärte; sie ver-einigt alse wünschdaren Gigenschaften in sich und wird von fachkundigen Personen jedem andern Fabrikate

Das offizielle

### Verkehrs - Bureau St. Gallen

ist nun im Hause Schützengasse 2, Pasterre, installiert. Dasselbe steht unter der bewährten Leitung des bisherigen Sekretärs Hrn. F. Hasselbrink, welcher dem reisenden Publikum mit jeder wünschbaren Aus-kunft bereitwilligst dient. [23

enn Sie Stickereien irgend welcher Art und Gattung bedürfen, für private Berwendung oder zum Webervertauf, so din ich dafür an der exfren Duelle. Ich führe kein Kaderngeschäft und brauche deshalb weber Lokalmiete, noch Bedienung auf die Mare zu schlager und fann deshalb außerorbentlich billig liefern. Unfragen unter Chiffre B 283 werden schnellstens beantwortet.

### Zur gefl. Beachtung!

Zur gefi. Beachtung!

chriftlichen Ausunfabegehren muss das Porto
für Rückantwort beigelegt werden.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke
beigelegt werden.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer
erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag fin unserer Hand liegen.

Auf inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind,
muss schriftliche Öferte eingereicht werden,
da die Expedition nicht befugt ist, von sieh
ans die Adressen anzugeben.

Bi sollen keine Originalseugnisse eingesandt werden, nur Kopten. Photographien werden am
besten in Visitformat beigelegt.



Die sterilisierte Berner-Alpen-Milch verhütet und beseitigt

### Verdauungsstörungen.

Sie kräftigt die Konstitution der Kinder und sichert ihnen blühendes Aussehen.

Depots in den Apotheken.

## Gesucht:

in ein gutes Privathaus nach Bern für die Sommermonate eine jüngerer Tochter die Sommermonate eine jüngere Tochter als Stütze der Hausfrau, bei sofortsgem Eintritt. Lohn nach Uebereinkunft. Geft. Offerten unter Ziffer 255 befördert die Expedition. [255

u sofortigem Eintritt suche in meinen 🚄 Laden ein treues und fleissiges Mädchen. Kost und Logis im Hause. Georg Pletscher, [256 chem. Wäscherei, Winterthur.

### Gesucht:

eine treue, ganz zuverlässige Tochter, eine treue, ganz zuverlässige Tochter, die im Hausswesen und in der Kran-kenpflege gut bewandert ist, nach St. Gallen. Lohn 30-40 Fr. per Monat. Eintritt kann sofort geschehen. Auskunft erteilt J. Wartmann, Metzgergasse 20, St. Gallen. (H1243 G) [285

gasse 20, St. Gatten. (H1243 G) [285

De eiss vielleicht eine freundliche Hausfrau ein Dienstmädchen, am liebsten eine Waise, das für sofort oder Anfang Juni eine Stelle bei kleiner Familie sucht, und das mir als arbeitsvillig und von gutem Charakter empfohlen werden könnte. Das Mädchen hätte Gelegenheit, bei anfangs 10 Fr. Lohn und guter Behandlung das Kochen zu erlernen. Falls es im Kochen schon gut bewandert ist, wird mehr bezahlt. Gest. Offerten unter Chiffre MW 286 befördert die Expedition. [286]

Als Stlitze der Hausfrau wird für eine gut erzogene junge Tochter in gebildeter Familie Stelle gesucht. Bezüglich Fähigkeiten und Charakter darf die Betreffende für einen Vertrauensposten bestens empfohlen werden, da sie sich auf solchem Posten bereits praktisch bewährt hat. Im Nähen, Flicken und in den übrigen Handarbeiten sehr geschickt, weiss sie auch in den Zimmerarbeiten bestens Bescheid, und würde unter freundlicher Anleitung der Huusfrau selbst oestens Bescheid, und würde unter freundlicher Anleitung der Hausfrau selbst
sich gerne im Kochen noch weiter ausbilden, um auch da als Hülfe einstehen
zu können. Gesunde, ländliche Gegend
wird bevorzugt. Familienanschluss erwünscht. Passende Offerte aus einer
ruhigen und geordneten Häuslichkeit wird
wuter beschielenen Anweitleben aume unter bescheidenen Ansprüchen gerne acceptiert und ist solche unter Chiffre E 263 geft. an die Expedition dieses Blattes zu richten. [263 [263

E iner braven und intelligenten, jungen Tochter, welcher die Gelegenheit mangelt, an der Hand der Mutter die Hausarbeiten und die exakte Führung eines Haushaltes zu erlernen, findet Stellung in einer guten Familie, wo sie von der gutdenkenden Hausmutter verständnis- und liebevoll in jedem Zweige des Haushaltes nachgenommen würde bei mütterlicher Fürsorge und Familienzugehörigkeit. Offerten unter Chiffre A 202 befördert die Expedition.

### Gesueht nach Basel:

auf Ende Mai in ein Privathaus ein braves, tüchtiges Zimmermädchen, das etwas nähen und glätten kann. Hoher Lohn. Geft. Offerten, wo möglich mit Zeug-nisabschriften unter SS 230 an die Ex-pedition der "Schw. Frauen-Zeg." [230

In einem Luftkurort Graubündens fändenerholungsbedürftige oder kranke junge Töchter im Hause eines Arztes gute Aufnahme und Verpflegung. Ebenso geeignet wäre der Aufenthalt für junge Mädchen von zarter Gesundheit, die für längere Zeit Bergluft atmen sollen; dennes stände solchen nicht nur ärztliche Aufsicht und Pflege zur Seite, sondern es wäre ihnen Gelegenheit zur völligen Ausbildung geboten: Musikunterricht, Unterricht in beliebigen wissenschaftlichen Fächern, sowie in der Haushaltungskunde chern, 80wie in der Haushaltungskunde und im Kochen. Anfragen witer Chiffre A189 werden durch die Expedition vermittelt und eingehend beantwortet. | FV189

# Welschland.

In einer Privatfamilie Neuenburgs finden einige junge Töchter freundliche Aufnahme. Beste Gelegenheit zur Er-lernung der französischen Sprache in den guten Schulen der Stadt oder durch Privatstunden im Hause. Mütterliche Beaufsichtigung. Angenehmes Familien-leben. Gefl. Anfragen übermittelt die

# Studium der französischen Sprache

Villa Chapuis

Prilly près Lausanne. Pension für Jünglinge von über 16 Jahren. Mässiger Preis. Gute Referenzen.

# Institution de jeunes Gens

Chailly-Lausanne. Englisch, Italienisch, Beste Referenzen. [183 Die Direktion.

Mineralwasser in frischer Füllung

in Kisten zu 30 halben Litern vorrätig im Hauptdepot bei Herrn Apotheker Helbling in Rapperswil; in vielen Mineralwasserhandlungen und Apotheken der Schweiz, auch direkt zu beziehen von der

der (Zag R 8) Bad - Direktion Fideris-Bad, im April 1900

1867 gegründet durch A. Looser-Boesch 1867.

Beginn eines neuen Jahreskurses nach Ostern. Gründlicher Unterricht. Vorbereitung für den Handel, zum Eintritt in technische Fachschulen und in Oberklassen von Gymnasien und Industrieschulen. Sorgfältige Erziehung. Besondere Berücksichtigung der körperlichen Pflege und Abhärtung. Weite Spielpilätze. Specielle Tageseinteilung für tägliche Bewegungsspiele im Freien oder Ausmärsche in die Umgebung Berns. [118]

Dr. H. Looser.

# Eine Thatsache!

Die Thatsache, dass die Irucht des Cacaobaumes eine der nahrkräftigsten Früchte der Tropen und der gesamten Pflanzenwelt bedeutet, ist selbst einem grossen Teile der gebildeten Menschen zu ihrem eigenen Nachteile noch nicht genügend bekannt, denn sonst würde Cacao und Chocolat noch in weit grösserm Masse, als dies jetzt der Fall ist, als vortrefflichstes und gesundestes Nahrungsmittel allgemein benutzt. Resonders Hindern ist Cacao und Chocolat zuträglich, mit Wonne verzehren die im strengsten Wachstum begriffenen Schulkinder den köstlichen Trank, der so nachhaltig sättigt, dass sie bis Mittags ohne Zwischenbrot auskommen. Eine der beliebtesten Marken ist unbestritten Suchard; Cacao u. Chocolat Suchard sind weltbekannt: man findet sie in jedem bessern Detailgeschäfte. [2009



Höheres Töchterinstitut zur gründlichen Erlernung der französischen Sprache. Musik-, Englisch- und Malunterricht. Gesunde Lage, prächtige Aussicht. Zahlreiche Referenzen. Adresse: Mile Künzli. [71

# Modehaus J. Spoerri

Zürich und St. Gallen

offeriert Muster (und Modebilder) von den nun vollständigen reichhaltigen Sortimenten in

Wollstoffen, Seidenstoffen, Baumwollstoffen

# Töchter-Pensionat

von Frl. Bosson Pampigny bei Morges (Waadt) 670 Meter über Meer.

Sehr gesunde Lage, herrliche Ausscht, in waldreicher Gegend, christl. Familienleben, französischer Unterricht, Klavier, Handarbeiten. Referenzen und Prospektus zur Einsicht. Näheres erteilt bis zum 1. Mai Melle Bosson, rue des Allemands 9, Genève. [246]

# Jünglings-Pension.

Vaucher, Lehrer, Verrières.

nimmt in sein Privathaus (in genımmı in sein Privathaus (in ge-sunder, ruhiger Lage, mit schat-tigem Garten und idyllischer, waldreicher Umgebung) Nerven-leidende und Chronisch - Kranke in beschränkter Zahl auf. Alkoholund Morphium - Entziehungskuren. CLetztere nach bewährter Methode ohne Qualen.) (Zag E 37) Offerten unter Chiffre Zag E 37 an Rudolf Mosse, Bern. [114

### Institut für junge Mädchen Frau Direktion: Pfr. Berchtold-Frey Villa Obstgarten

Obstgartenstrasse 2, Zürlch IV.
Ausgezeichneter Unterricht in den
modernen Sprachen, sowie in den
wissenschaftlichen Fächern. Musik, Gesang. Oel-, Aquarell-, Porzellan-, Brandund Chromomalerei. Holzschnitzerei.
Wisse und Butsticken Nützliche med Weiss- und Buntsticken. Nützliche und feine Handarbeiten. Sorgfältige Erzie-hung. Familienleben. Prächtige, gesunde Lage, grosser, schattiger Garten. Prospekte und beste Referenzen.

Statt Eisen, statt Fischthran gibt man Erwachsenen wie Kindern das leicht und angenehm zu nehmende

# Leberthran-Pulver

(Sauters)

welches alle die Bestandteile enthält, die im Fischthran wirksam und er-nährend sind, und vom schwächsten Magen verdaut wird und ein vorzüg-liches Hülfsarzneimittel ist bei serophulösen und rhachitischen Leiden, eng-lischer Krankheit, Drüsenanschwellun-gen, Gelenkentzündung, Kropf, Haut-krankheiten, Brustschwäche, allge-meiner Schwäche bei Kindern, welche in der Entwicklung zurückgeblieben sind. Preis per Flacon 1 Fr. Ausserdem empfehle:

Kold-Coca ein ausgezeichnetes Kräfti-vortrefflich auch nach Influenza. Preis per Schachtel Fr. 1.50, und ferner die beliebten

Pectoral - Paracelsius ein vorzügl. Hustenmittel

zu 1 Fr. per Schachtel. Hochachtungsvoll Wolfhalden (Bodania).

L-Arzt Feh Spengler.



<del>REPRESENTE DE LA PROPERTE DE LA PROPERTION DEPUTATION DE LA PROPERTION DE LA PROPERTION DE LA PROPERTION DEPUTATION DE LA PROPERTION DEPUTATION DE LA PROPERTION DEPUTATION DE LA PROPERTION DE LA PROPERTION DE LA PROPERTION DE </del>

# Zur Aufklärung und Warnung!

Liebig's Fleisch-Extrakt ist reine, nur aus bestem Ochsenfleisch bereitete Fleischbrühe in konzentriertester Form

und enthält alle Bestandteile einer solchen ganz unverändert.

Als Ersatz für unverfälschtes Fleisch-Extrakt werden jetzt verschiedene sehr minderwertige Präparate vielfach angepriesen.

Neben sogenannten Suppenwürzen, die nicht aus Fleisch bereitet sind, folglich nicht Fleischbrühe wie Liebig's Fleisch-Extrakt geben, und zur Fleischbrühe nur als Zuthat, als Ersatz für Suppenkraut, Gewürz und Salz dienen können, werden (Pseudo-) Fleisch-Extrakte ausgeboten. Diese unter Phantasienamen angepriesenen Extrakte sollen nach den gänzlich unwahren Angaben der Reklame sämtliche Nährstoffe des Fleisches enthalten; thatsächlich sind es im geraden Gegensatz zu dieser Behauptung mit billigen Substanzen — Kochsalz und Wasser — verdünnte und mit etwas (chemisch zersetzter) Eiweisssubstanz wieder verdickte minderwertige Fabrikate, welche nur wenig über 50 Procent Fleisch-Extrakt, und zwar ungenannten Ursprungs, enthalten.

In neuerer Zeit werden sogar Extrakte aus Hefe hergestellt und als Extrakte zur Bereitung von Bouillon angepriesen.

Wer sich vor minderwertigen Präparaten schützen, also unverfälschtes Fleisch-Extrakt haben will, kaufe Liebig's Fleisch-Extrakt, welches auf seiner Packung den Namenszug J. von Liebig (in blauer Schrift) trägt. Die Führung dieses Namenszuges ist uns allein von unserm berühmten Mitbegründer und langjährigen wissenschaftlichen Leiter verliehen worden und für uns in allen Kulturstaaten gesetzlich geschützt.

Compagnie Liebig.

172]

zerstört die Haare auf dem Gesicht der Damen, ohne ifgend welche Nachteile für die Haut. Wirksamkeit garantiert: 80 Jähriger Erfolg. | Für das Kinn; 20 fr.; 1/2 Büchse, speziell für Schnurrbart, 10 fr. fr gegen Post-Mandat). Für die Arme,

( H5941 X



lst die beste.

[231

Dr. Lahmanns

Reform-Baumwoll-<u>Hemden</u>

und

Unterkleider

Erwachsene und Kinder empfiehlt höflichst

E. Senn - Vuichard Neugasse 48, I. Stock ST. GALLEN

Prospekte gratis.

## Bettnässen, Aesichtsausschlag.

An Bettnässen, Blasenschwäche, Gesichtsausschlag, Säuren und Mitessern leidend, wandte ich mich brieffich an Herrn O. Mück, prakt. Arzt in Glarus, welcher mich von diesen chron. Uebeln schnell und gründlich heilte, was ich hiemit bestätige. St. Wendel, den 13. Mai 1889. Jak. Tullius. – Unterschrift beglaubigt. St. Wendel, 13. Mai 1889. Der Bürgermeister J. V. Jahn, Beigeordneter. – Adresse: O. Mück, prakt. Arzt in Glarus (Schweiz).

### Kochkurse in Heiden.

Beginn 2.'Mai — Ende 12. Juni. Beginn 3. Juni — Ende 16. Juli.
Familienleben — Prospekte — Referenzen.
271] (H1119G) Frau Weiss-Küng.



# Orthopädisches Institut

Neumünsterallee 3, Zürich V.

an der elektrischen Strassenbahn Bellevue-Hirslanden.

Das Institut behandelt vorzugsweise: Rückgratsverkrümmungen (hohe Schulter, hohe Hüfte), Wirbelentzündungen, Verkrümmungen der Glieder, Lähmungen, Entzündungen, Steifigkeiten und Kontrakturen der Gelenke, insbesondere auch des Hüftgelenks. — Angeborene Luxationen des Hüftgelenks, Klumpfüsse und Platifüsse.

Grosser, gutventilierter Uebungssaal (130 Quadratmeter Grundfläche) mit specieller Einrichtung für Behandlung der Rückgratsverkrümmungen mit Maschinengymnastik. Gesonderte Abteilung für operative Fälle mit aseptischem Operationszimmer und geübtem Pflegepersonal.

Massagekuren in und ausser dem Hause Pension im Hause mit entsprechender Beaufsichtigung der die Kur gebrauchenden Kinder. Geräumiger Spielsaal, Veranden, grosser Garten mit Spielplatz. Internat und Externat. Prospekte zu Diensten.

(Zà 1691 g)

[274

Dr. A. Lüning. Dr. Wilh. Schulthess.

# Töchter-Pensionat Melles Cretin

Rue des Moulins 1, en l'Jle, GENEVE.

In der Nähe der Sekundarschule. Gründliche Erlernung der französischen Sprache Englisch, Musik, Malen, Broderie. Christliches Familienleben. Gute Pflege. Beste Referenzen. [254]



# Schwarze Jaquettes

Farbige Jaquettes
Gestickte Pelerinen
Seidene Pelerinen
Seidene Capes
Tüll-Capes
Perltüllkragen

Kostüme Gummi - Regenmäntel

empfiehlt in neuer, modernster Auswahl

Frau
Bertha Gruebler-Baumann
Damenkonfektion z. Vulkan
Wyl Kt. St. Gallen Wyl

### Knaben-Institut Schmutz-Moccand

in Rolle am Genfersee, Kt. Waadt.

Angenehm gelegenes, geräumiges Etablissement. Hauptstudien: Französisch.
Englisch., Hallenisch. Spenisch und Raufmännische Fächer. Sorgfältige
Erziehung und mässige Preise. Zahlreiche Referenzen in St. Gallen und im übrigen
Kanton. Für Prospekte aud weitere Auskunt wende man sich ged. an den Direktor
242] (He 3490 L)

L. Schmutz-Mooccand.

An Mühe, Zeit und Brennmaterial spart die kluge Haus rau, die

Gluten-Kakao Suppen-Rollen Bouillon - Kapseln Suppen-Würze

4.8378)



verwendet. Stets frische Auswahl in allen Spezerei u. Delikatessen-Geschäften

# Soolbad Rheinfeldei

Hotel "Schützen" mit Dépendance ist eröffnet.

Kohlensaure Bäder. Prospektus gratis.

Elektrische Beleuchtung.

F. Kottmann, Propr

# le länger bevorzugen unsere Damen Vorwerk'schen Fabrikate, die Weil von vorzüglicher Qualität sind: Vorwerk's Velourie lieber

Schutzborde gestempelt "Vorwerk" für Haus- und Strassenkleider,

Vorwerk's Mohair-Borde gestempelt "Vorwerk Primissima" für Promenaden- und Gesell-schaftskleider,

Vorwerk's Velutina reich mit Sammet-Stoss ausge-stattet, für elegante Toiletten. Jedes bessere Geschäft

führt diese 3 Qualitäten.

## Institut Dr. Sehmidt St. Gallen.

In prachtvollster Lage auf dem Rosenberg.

Sekundar-, Handels-, Industrie- und Gymnasial-Abteilungen, mit gründlicher, rascher Vorbereitung für Handel und Industrie, sowie für Technikum, Polytechnikum und und Inuuser. Universität.

Erziehender Unterricht. — Individuelle Behandlung. — System ganz kleiner Klassen. — Gewissenhafte moralische und körperliche Erziehung; konstante Anleitung und Ueberwachung. — Nach den modernen häuslichen, hygieinischen und yddagogischen Erfordernissen ext a hiefür erbautes Institutsgebäude mit Dependancen, grossen, schattigen Anlagen, Spiel- und Turnplätzen.

Ausgezeichnete, zahlreiche Referenzen von Eltern in der Schweiz und im Ausland. — Sommer - Semester Anfang 23. April. — Für Prospekte, Lehrprogramme etc. wende man sich geft. an den Direktor

Dr. SCHMIDT.

# ORWERK

# Alkoholfreie Weine, Bern

Reiner, sterilisierter Trauben-, Apfel- und Birnensaft. Das gesundeste aller Getränke, unschätzbar für Kranke. In Spezereihandlungen und Kaffeehallen erhältlich, sowie direkt von der Gesellschaft alkoholfreier Weine Bern in Meilen.



### Herren Bergmann & Co. Zürich.

"Fühle mich gezwungen, Ihnen zu schreiben, dass ich mit Ihrer bekannten Lilien-milch-Seife sehr zufrieden bin und sie seit längerer Zeit meine Lieblingsseife geworden ist. Es ist das einzige von den vielen angewandten Mitteln, welches mir zu einer frischen Hautfarbe verhalf und mich von den lästigen Sommerspressen batreit.

sprossen befreite."
Waltenschwil, 26. I. 1898.
Hochachtend

Frl. Ida Stierli.



### Den Müttern

kann nicht genug empfohlen werden, ihre Kinder mit dem als vorzüglich anerkannten [287

Antisept. Mundwasser "Asepedon"

spühlen und gurgeln zu lassen als Präservativ gegen Zahnschmerz, Schnupfen und Halsübel.

Zu beziehen in den Apotheken. F Haupt-Depot für St. Gallen und Appenzell: Engel-Apotheke Schobinger, St. Gallen, Speisergasse 5.

# Institut für junge Leute

Clos-Rousseau, Cressier bei Neuenburg.

Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg. Gegründet 1859.

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Acht lomierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe Waldes. Referenzen von mehr als 1350 ehemaligen Zöglingen. [2751

Direktor: N. Quinche, Besitzer.

Liqueur - Patronen
v. Jul. Schrader, Feuerbach-Stuttgart.

720

Das Beste u. Rationellste zur Selbst-bereitung von Liqueuren im Haushalt.

Man verlange Prospect vom Ce-neraldepot f d. Schweiz: Apotheker C Richter in Kreuz'ingen Thurgau.

Im Verlag von J. Huber in Frauenfeld ist soeben er-schienen: [269

Zweite Auflage. Preis fein gebunden mit Gold-schnitt 1 Fr.

Die Ausführung von Bestel-lungen vermittelt die Expedition.

# Bienenhonig

feinsten, echten, bezogen von August Halter, Bienenzüchter, Marbach, em-pfiehlt offen und in Büchsen per ½ Kilo zu Fr. 1.50 und Fr. 1.30 (H1122G)

Fr. Bühler-Pfister Schmidgasse 9. St. Gallen.

Papeterien

a 2 Fr.
enthaltend 100 Bogen feines
Briefpapler, 100 Couverts, 1
Bleistift, 1 Federhalter, 1 Stange
Siegellack, 12 Stahlfedern, 1
Radiergummi, 1 Flacon Tinte und
Löschpapier. Hiezu gratis nützliche Ratschläge, wie man Geld
verdient. — Zusammen in einer
Schachtel nur 2 Fr. franko bei
Einsendung, sonst Nachnahme.

A. Niederhäuser [278
Papierwarenfabrik, Grenchen.

Papierwarenfabrik, Grenchen.

## Broderien inr Aussieuern

beziehen Sie am billigsten direkt von [1 J. Engeli, Broderiefabrikant, St. Gallen.

> Damen-Konfektion u. Kleiderstoffe. Muster bereitwilligst. [2

auf Dorf Zürich. Firmabestand 1840. Ehrendiplom 1894.

Bruppacher & Cie.

# Das Neueste in der Keilwissenschaft

ist die elektrische Behandlung

durch das Mittel des galvanischen Stroms. Der Apparat "Elektra" ermöglicht die Entnahme der nach Bedarf selbst auf feinste zu regulierenden elektrischen Kraft, um die organische Thätigkeit zu beleben, die Selbstheilkraft zu befördern und das Gleichgewicht in den körperlichen Verrichtungen wieder herzustellen. Die "Elektra" ist der beste Gesundheitswächter und zuverlässigste Hausdoktor. Näheres in der Schrift: per dektrische Hausarzt, Kurze Anleitung zur neuen, durchaus sehmerzlosen elektrischen Selbst-behandlung von J. P. Moser in St. Johann-Saarbrücken (Rheinpreussen). [2634

- Preis Mark 1.50.

von HENRI NESTLE Verkauf in Apotheken, Droguerien und

sterilisierte & condensierte Milch ohne Zuckerzusatz

Spezereihandlungen